

Titel der Drucksache:  <b>Antrag der Fraktionen SPD &amp; PIRATEN zur Drucksache 1914/25 – Grünachse östlicher Flutgraben - Promenade und Radrिंग</b>	<table border="1"> <tr> <td><b>Drucksache</b></td> <td><b>0159/26</b></td> </tr> <tr> <td><b>Ä./E.-Antrag zur DS-Nr.:</b></td> <td><b>1914/25</b></td> </tr> <tr> <td><b>Stadtrat</b></td> <td>öffentlich</td> </tr> </table>	<b>Drucksache</b>	<b>0159/26</b>	<b>Ä./E.-Antrag zur DS-Nr.:</b>	<b>1914/25</b>	<b>Stadtrat</b>	öffentlich
<b>Drucksache</b>	<b>0159/26</b>						
<b>Ä./E.-Antrag zur DS-Nr.:</b>	<b>1914/25</b>						
<b>Stadtrat</b>	öffentlich						

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr	22.01.2026	öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	11.02.2026	öffentlich	Entscheidung

### Änderungs/Ergänzungsantrag

Die Beschlussvorlage wird wie folgt geändert (Änderungen fett markiert/Streichungen durchgestrichen):

Titel neu: Grünachse östlicher Flutgraben - Promenade

01

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die 2017 vom Stadtrat bestätigte „Weiterführende Untersuchung“ für den östlichen Flutgraben-Radrिंग (Drucksache 2643/16) zu aktualisieren. Ziel soll ~~weiterhin~~ die Schaffung einer Promenade am Flutgraben als naturnahen Erholungsraum für Fußgänger in der Stadt, ~~sowie eine durchgängige Wegeachse von Hochheim bis Gispersleben für den Radverkehr sein.~~ Zu aktualisieren sind insbesondere:

- Weiterentwicklungen des Planungsstandes seit dem 14.06.2017,
- Finanzbedarfe für eine Umsetzung nach heutigem Stand,
- Erwartete Anteile, um den Finanzbedarf mittels laufender Förderprogramme des Landes und des Bundes zu bezuschussen
- Der zeitliche Horizont zum Abschluss der Planungen
- Welche Neuerungen seit 2017 die Planung erleichtern (hier v.a. aus Sicht des Hochwasserschutzes, bspw. durch das Regenüberlaufbecken Müfflingstr.)

02

~~Die Stadtverwaltung wird beauftragt, zu evaluieren, welche Entlastungseffekte in der Innenstadt erwartet werden, wenn der östlichen Flutgraben-Radrिंग realisiert wird. Hier sind insbesondere in Nord-Süd-Richtung verlaufenden Verkehrswege von Interesse, beispielsweise die Bahnhofstraße, der Anger und die Michaelisstraße. Maßgeblich ist die erwartete Zahl Radfahrer pro Tag. Ebenfalls~~

zu evaluieren ist die erwartete Verfügbarkeit, bzw. Häufigkeit wetterbedingter Sperrungen des östlichen Flutgraben-Radrings. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, zu evaluieren, welche Entlastungseffekte in der Innenstadt erwartet werden, wenn auf dem Mittelstreifen der Stauffenbergallee ein Radring realisiert wird.


03

Die Ergebnisse aus den Beschlusspunkten 01 und 02 sind dem zuständigen Ausschuss bis Ende 4. Quartal 2025 **2. Quartal 2026** vorzulegen.

---

Anlagenverzeichnis

---

15.01.2026, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift

---